

Gefördert von:

**Max Weber
Stiftung**

Deutsche
Geisteswissenschaftliche
Institute im Ausland



**UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES**

Anmeldungen:

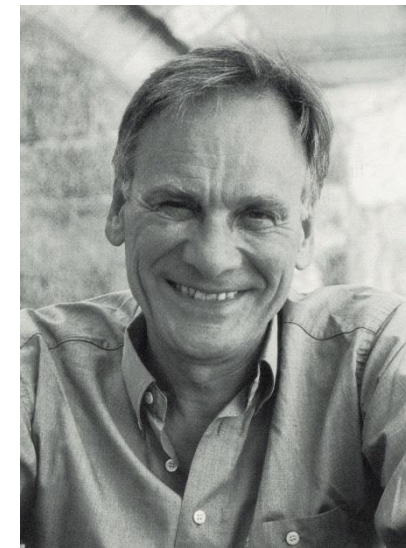
Judit Ruff
Universität des Saarlandes
Campus B3 1, Raum 3.29
j.ruff@mx.uni-saarland.de

Tagungsort:

Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6
10099 Berlin



**Jubiläumstagung
Wolfgang Schieder
80 Jahre
40 Jahre AG Italien**



Berlin, 3.-5. September 2015

TAGUNGSPROGRAMM

Donnerstag, 3. September 2015 (HU, Raum 2093)

14:00 Gabriele B. Clemens: Begrüßung

14:15 Martin Baumeister: Begrüßung

Sektionsleitung: Martin Baumeister

14:30 Thomas Kroll: Eliten im 19. und 20. Jahrhundert

14:50 Marco Meriggi: Das lange 19. Jahrhundert. Verwaltung und Verfassung in Italien vor und nach der Einheit.

15:10 Diskussion

15:45 Kaffeepause

16:15 Lutz Klinkhammer: Tendenzen der Forschung zum italienischen Faschismus

16:35 Patrizia Dogliani: Der Beitrag der deutschen Geschichtsschreibung zum Studium und zum Verständnis des italienischen Faschismus

16:55 Diskussion

18:00 Öffentlicher Teil (HU, Tieranatomisches Theater)

Harald Rosenbach (Max Weber Stiftung): Grußwort

Festvortrag Christof Dipper: Varianten der Moderne: Italien und Deutschland

Buffet

Freitag, 4. September 2015 (HU, Raum 2093)

Sektionsleitung: Jürgen Kocka

9:15 Jens Späth: Antifaschismus von Mussolini bis Berlusconi und Le Pen.

9:35 Stefano Cavazza, Politische Kulturen in Italien vom liberalen Zeitalter bis heute

9:55 Diskussion

10:30 Kaffeepause

11:15 Malte König: Krieg und Militär in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

11:35 Sven Reichardt: Transnationaler Faschismus

11:55 Diskussion

12:30 Mittagspause

15:00 Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft

Sektionsleitung: Rainer Hudemann

16:00 Roberto Sala: Hölle und Paradies. Die Bipolarität des deutschen Italienbildes in der Moderne

16:20 Ruth Nattermann: Emanzipation, Integration, Abgrenzung. Jüdische Frauen in Italien zwischen Risorgimento und Faschismus

16:40 Christian Jansen: Nationalismus und Nationsbildung in Italien von Napoleon bis Mussolini

17:00 Diskussion

Samstag, 5. September 2015 (HU, Raum 2093)

Sektionsleitung: Reinhard Rürup

9:15 Christoph Cornelißen: Deutsche und italienische Erinnerungskulturen seit 1945 – eine Verflechtungsgeschichte?

9:35 Christoph Nonn: Generationen von Historikern und Generationenkonflikte

9:55 Diskussion

10:30 Kaffeepause

11:00 Alexander Nützenadel: Entwicklungsland in Europa. Italien in der wirtschaftshistorischen Forschung

11:20 Gabriele B. Clemens: Italienisch-deutsche Kulturtransferprozesse im langen 19. Jahrhundert

11:40 Diskussion

12:15 Ende der Tagung

16:00-18:00 Daniela Geppert: Führung durch das Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit in Berlin-Schöneweide (fakultativ)